



Quick-Start

für eine sichere und gesunde
Arbeit in Ihrem Betrieb

Ein erster und leichter Einstieg in die Gefährdungs-
beurteilung für Ihr Klein(st)unternehmen

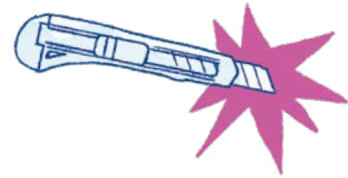
Für Low-Risk Betriebe

Für Ihren Betriebserfolg sind Ihre Beschäftigten wichtig. Sie haben wesentlichen Einfluss auf deren Leistungsfähigkeit. Ein wichtiger Faktor dafür ist eine sichere und gesunde Gestaltung der Arbeit. Unfälle und Erkrankungen beeinträchtigen den Betriebsablauf. Folgen können Terminverzug, schlechte Arbeitsergebnisse aber auch ein Verlust Ihrer Fachkräfte sein.

Die folgenden Fragen unterstützen Sie dabei herauszufinden, ob Ihr Betrieb hier gut organisiert ist. Sprechen Sie auch mit Ihren Beschäftigten darüber.

Los geht's!





Wann und wo gab es schon einmal Verletzungen oder Unfälle in Ihrem Betrieb?

In welcher Situation haben Sie »nochmal Glück« gehabt?

Welche Erfahrungen haben Ihre Beschäftigten?

Tipp

Unfälle und Beinaheunfälle zeigen auf, wo es Verbesserungspotential in Ihren betrieblichen Abläufen gibt.

Sich die Frage ehrlich zu beantworten und mit den eigenen Mitarbeitenden offen darüber zu sprechen, um aus den Erfahrungen zu lernen, ist ein wichtiger Schritt.

Praxisbeispiel eines Malers

"...als er sich vorbei quetschte, löste sich die Armetierung einer Leiter und sie sackte mit mir darauf ab. Ich konnte mich noch auf ein Podest retten und es ist nichts weiter passiert. Man hätte lieber ein Gerüst aufbauen sollen, um jede Gefahr auszuschließen. Dem Chef haben wir das nicht berichtet."



To-dos:

Welche »Baustellen« sehen Sie aktuell noch in Ihrem Betrieb? Schauen Sie in Ihre Notizen auf Seite 3–5.

	Welche Gesundheits- oder Unfallrisiken gibt es im Betrieb? Welche Störungen beeinträchtigen den Betriebsablauf?	Welche Maßnahmen können das Problem lösen oder minimieren?	Wer kümmert sich?	Bis wann sind die Maß- nahmen umgesetzt?
1				
2				
3				
4				
5				
6				

Wichtig, nehmen Sie sich regelmäßig Zeit und überprüfen Sie:

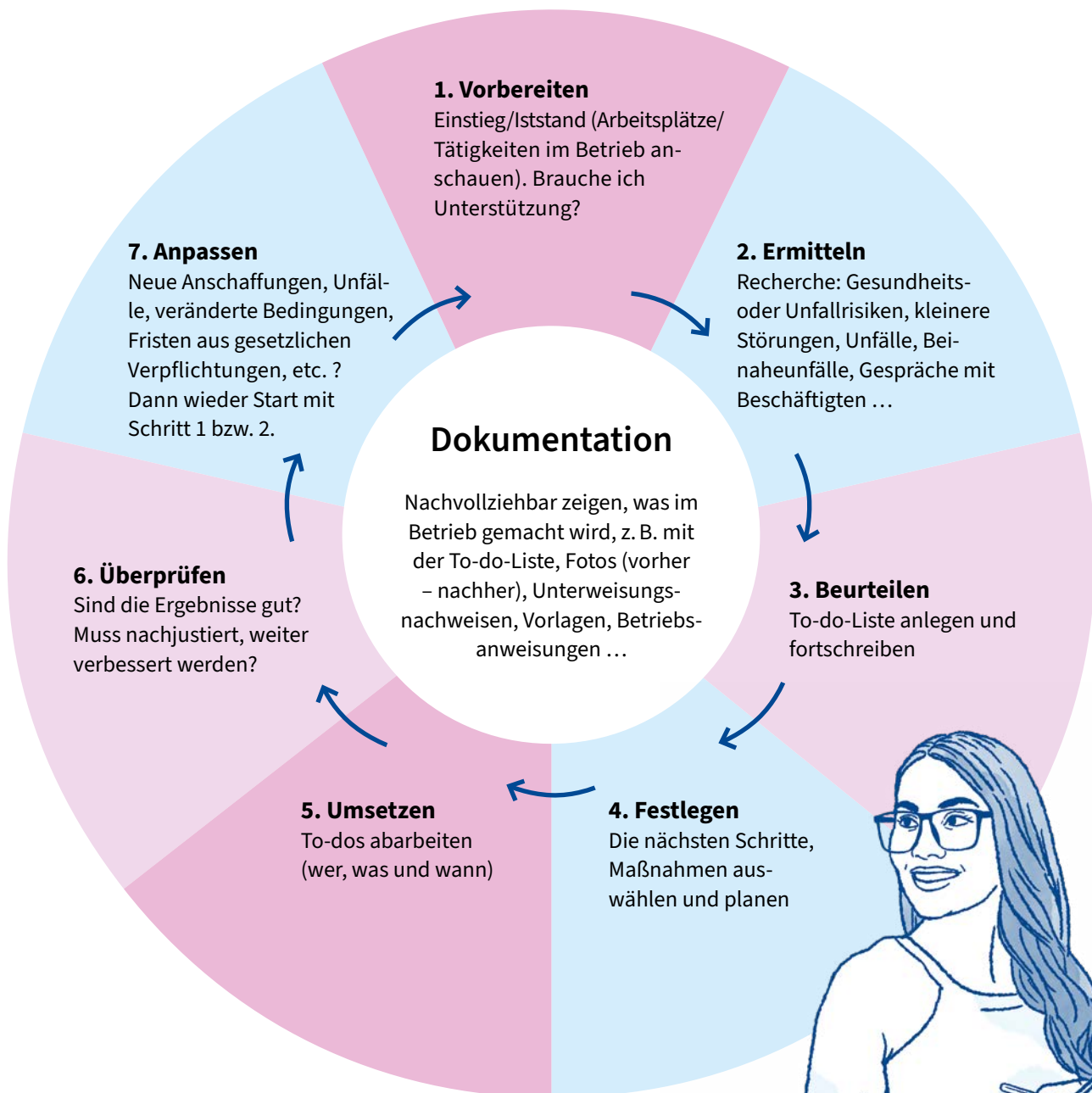
Hat's geklappt? Funktionieren die Maßnahmen? An welchen Baustellen müssen Sie noch dranbleiben?

Der Einstieg ist gelungen!

Sie haben den Quick-Start (Seiten drei bis sechs) bearbeitet und gleichzeitig war das der Start in Ihren Gefährdungsbeurteilungsprozess nach § 5 des Arbeitsschutzgesetzes.

Neben dem Arbeitsschutzgesetz gibt es noch weitere Vorschriften, die Vorgaben zum Thema Gefährdungsbeurteilung konkretisieren: die Arbeitsstättenverordnung, die Betriebssicherheitsverordnung, etc. Informieren Sie sich!

Ihr Gefährdungsbeurteilungsprozess:



Benötigen Sie Hilfe?

Hier finden Sie weitere Unterstützung zu betriebsspezifischen Themen:



BAuA – Handbuch Gefährdungsbeurteilung
– Bundesanstalt für Arbeitsschutz und
Arbeitsmedizin

Ein gemeinsames Projekt in Nordrhein-Westfalen im Rahmen der
Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie von:



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

